



AUSZEICHNUNGEN ZUM SPORTLERBALL

Aus dem Inhalt

Landrat
Start Masterplan
Südwestsachsen

Jugendamt
Leistungsangebot
Jugendsozialarbeit

**Kommunikation und
Wirtschaftsförderung**
Sportlerball 2025
Rückblick

Seite 2

Seite 5

Seite 8

AMT FÜR SERVICE UND ZENTRALE DIENSTE

Informationen zum Bürgerservice

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag	08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr
Samstag*	09:00 bis 12:00 Uhr *

*im Wechsel zwischen den Bürgerservicestellen

Samstagsöffnungszeiten Oktober und November 2025

18. Oktober 2025

Zwickau, Werdauer Straße 62

25. Oktober 2025

Hohenstein-E., Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5

8. November 2025

Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2

15. November 2025

Werdau, Königswalder Straße 18

22. November 2025

Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a

Anschrift und Kontakt:

Landkreis Zwickau
Landratsamt, Bürgerservice
PF 10 01 76, 08067 Zwickau
Telefon: 0375 4402-21900
Telefax: 0375 4402-31920
E-Mail: buergerservice@landkreis-zwickau.de

IMPRESSUM

Landkreiskurier Landkreis Zwickau
4. Jahrgang / 10. Ausgabe

Herausgeber:

Landkreis Zwickau, Landratsamt
Robert-Müller-Straße 4 – 8
08056 Zwickau
Der Landkreis Zwickau ist eine Körperschaft
des öffentlichen Rechts, vertreten durch den
Landrat Carsten Michaelis.

Amtlicher und redaktioneller Teil:

Verantwortlich: Sebastian Brückner,
Leiter Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung,
Robert-Müller-Straße 4 – 8, 08056 Zwickau
Telefon: 0375 4402-21045
E-Mail: presse@landkreis-zwickau.de

Satz:

Page Pro Media – Marketing und Design
Reichenhainer Straße 191 · 09125 Chemnitz
www.pagepro-media.de

Verlag:

Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführung: Dr. Daniel Daum, Alexander Arnold

Gesamtherstellung und Druck:

Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführung: Dr. Daniel Daum

Vertrieb:

VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG
Winkhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz

Qualitätsmanagement:

E-Mail: qm@freipresse-mediengruppe.de

Der Landkreiskurier wird als Beilage im Medium „BLICK“
jeden Monat Mitte des Monats, freitags, verteilt. Die
Verteilung erfolgt haushaltsabdeckend im gesamten
Landkreis Zwickau. Zusätzlich ist er in den Bürgerser-
vicestellen des Landratsamtes und in den Stadt- und
Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Der
Landkreiskurier und alle in ihm enthaltenen Beiträge
und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Titelseite: Lea Quaas, Überraschungsgast des Sport-
lerballs (links im Bild), gratulierte Lilly Ender.
Foto: Landratsamt Zwickau

Landrat Carsten Michaelis
Foto: Landratsamt Zwickau



Liebe Bürgerinnen und Bürger
des Landkreises Zwickau,

die kommenden Jahre werden entschei-
dend dafür sein, wie sich unsere Region
entwickelt. Südwestsachsen ist stark
geprägt von der Automobil- und Zuliefer-
industrie. Diese Branche verändert sich
weltweit in atemberaubendem Tempo –
mit Folgen, die wir hier vor Ort unmittelbar
spüren. Arbeitsplätze, Wertschöpfung und
ganze wirtschaftliche Strukturen stehen
auf dem Prüfstand. Für uns bedeutet das:
Wir müssen den Wandel aktiv gestalten,
statt ihm nur hinterherzulaufen.

Genau dafür wurde der **Masterplan Süd-
westsachsen** ins Leben gerufen. Gemein-
sam mit den Landkreisen Erzgebirgskreis,
Vogtlandkreis, Mittelsachsen und der
Stadt Chemnitz wollen wir eine umfas-
sende Zukunftsstrategie entwickeln, die
unsere Stärken bündelt und neue Chancen
eröffnet. Es geht darum, unsere Region
breiter aufzustellen, Innovationen zu för-
dern und Perspektiven für die Menschen
zu schaffen.

Am 29. September haben wir nun einen
entscheidenden Meilenstein erreicht:
Staatsministerin Regina Kraushaar hat
uns im Namen des Freistaates Sachsen
einen Fördermittelbescheid über 549.000
Euro übergeben. Damit können wir die
eigentliche Arbeit am Masterplan starten.
Dieser Schritt war nur möglich, weil wir
in den vergangenen Monaten im Hinter-
grund bereits sehr viel vorbereitet haben:
Der Regionalkonvent hat sich aufgestellt,
Arbeitsstrukturen wurden geschaffen, ein
gemeinsamer Antrag wurde erarbeitet.
Nun geht es richtig los.

Ich habe es bei der Übergabe deut-
lich gemacht: „Südwestsachsen steht
geschlossen zusammen. Mit dem Master-
plan schaffen wir die Grundlage für neue
Wertschöpfung, sichere Arbeitsplätze und
Zukunftsperspektiven. Klar ist aber auch:
Wir brauchen gezielte Investitionen in In-
frastruktur, Digitalisierung und Innovation
– hier appelliere ich an Bund und Land, die
angekündigten Infrastruktur-Millionen in
unserer Region konsequent umzusetzen.
Nur so können wir den Wandel meistern.“
Zusammen mit meinen Kollegen Rico
Anton (Erzgebirgskreis), Thomas Hen-
nig (Vogtlandkreis), Sven Krüger (Mittel-
sachsen) sowie Oberbürgermeister Sven
Schulze und seinem Stellvertreter Ralph
Burghart (Chemnitz) gehen wir diesen
Weg gemeinsam. Noch in diesem Jahr soll

DER LANDRAT ZU THEMEN DER ZEIT

Ein wichtiger Meilenstein für unsere Region

Der Masterplan Südwestsachsen startet



v. l. n. r. Rico Anton (Landrat Erzgebirgskreis), Ralph Burghart (Bürgermeister Stadt Chemnitz), Regina
Kraushaar (Sächsische Staatsministerin für Infrastruktur und Landesentwicklung), Carsten Michaelis
(Landrat Landkreis Zwickau), Sven Krüger (Landrat Landkreis Mittelsachsen) und Thomas Hennig
(Landrat Vogtlandkreis)
Foto: Landratsamt Zwickau

ein Projektmanager seine Arbeit aufneh-
men, die Leistungspakete zur inhaltlichen
Arbeit werden ausgeschrieben und ein
gemeinsames Kick-Off mit allen Partnern
ist in Planung.

Inhaltlich gehen wir dabei systema-
tisch vor: Zunächst entwickeln wir eine
gemeinsame Vision und Leitidee für die
Zukunft unserer Region. Darauf aufbauend
werden **zentrale Handlungsfelder** wie
Energie, Digitalisierung, Fachkräfte, Kreis-
laufwirtschaft und Standortentwicklung
festgelegt. Im nächsten Schritt entstehen
konkrete **Maßnahmen und Pilotprojekte**,
die umgesetzt oder in Förderprogramme
eingespeist werden können. Am Ende
steht ein **umfassendes Umsetzungskon-
zept**, das die Ergebnisse bündelt und eine
klare Struktur für die Umsetzung liefert.

Dass dieser Weg nicht nur uns hier in Süd-
westsachsen wichtig ist, hat die **auswär-
tige Kabinettsitzung am 23. September
in Lichtenstein** gezeigt. Ministerpräsident
Michael Kretschmer und die Mitglieder
der Staatsregierung haben sich dort im
Kultur.Palais.Lichtenstein getroffen – im
ersten Teil stand unser Landkreis Zwickau
im Mittelpunkt. Und natürlich war auch
der Masterplan ein zentrales Thema. Die
Staatsregierung hat deutlich gemacht:

Es ist Zeit, dass wir uns als Region neu
aufstellen – und es ist auch im Interesse
des Freistaates, dass ein so großer Teil
Sachsens wirtschaftlich auf starken Füßen
steht.

Wir wissen um unsere Verantwortung. Der
Masterplan ist keine Schubladen-Strate-
gie, sondern unser gemeinsamer Weg,
den Wandel aktiv zu gestalten. Mit Mut,
mit Vernetzung und mit klaren Zielen wol-
len wir Südwestsachsen zu einer Region
machen, die Chancen nutzt, Zukunft
sichert und den Menschen hier neue Per-
spektiven eröffnet.

Ihr
Carsten Michaelis
Landrat des Landkreises Zwickau

**Der nächste
LANDKREISKURIER
erscheint am
14. November 2025**

Redaktionsschluss ist am
24. Oktober 2025.





BÜRO LANDRAT

Bekanntmachung der Beschlüsse

Sitzung des Kreistages vom 24. September 2025

Beschluss 068/25/KT:

Der Kreistag stellt fest, dass für das Ausscheiden des Herrn Tobias Bär als Kreisrat ein wichtiger Grund vorliegt.

Beschluss 069/25/KT:

Der Kreistag beschließt auf Grundlage von § 3 Abs. 5 der Hauptsatzung die Besetzung der Stelle des Museumsdirektors (Stellennummer: 01.03.05.0000) mit Herrn Falk Stier als Tarifbeschäftigter in der Entgeltgruppe 14 TVöD VKA.

Beschluss 070/25/KT:

1.1. Der Kreistag bestätigt das Ausscheiden von Herrn Dr. Lars Kretzschmar (DRK Kreisverband Zwickau Land e. V.) als stimmberechtigtes Mitglied aus dem Jugendhilfeausschuss des Landkreises Zwickau.

1.2. Der Kreistag wählt auf Vorschlag des DRK Kreisverband Zwickau Land e. V. Frau Simone Dümmler als stimmberechtigtes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss des Landkreises Zwickau.

Beschluss 071/25/KT:

Der Kreistag beschließt:

1. den Sitzungskalender für das Jahr 2026 laut Anlage,
2. als Sitzungsort für die Kreistagssitzungen die Sachsenlandhalle Glauchau, An der Sachsenlandhalle 3 in 08371 Glauchau und
3. als Sitzungsort für die Ausschusssitzungen den Sitzungssaal des Landratsamtes in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18.

Beschluss 072.2/25/KT:

Der Kreistag beschließt die Erste Änderungssatzung zur Satzung für das Jugendamt des Landkreises Zwickau.

BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt des Landkreises

Ausgaben vom 12. September bis 17. Oktober 2025

Gemäß der Bekanntmachungssatzung des Landkreises Zwickau erfolgen Bekanntmachungen im Sinne der Kommunalbekanntmachungsverordnung (KomBekVO) in einer elektronischen Ausgabe des Amtsblattes auf www.landkreis-zwickau.de/e-amtsblatt.

Das Amtsblatt wird in den Bürgerservicestellen der Kreisverwaltung zur Einsicht bereitgehalten:

- Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2
- Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5
- Werdau, Königswalder Straße 18
- Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a
- Zwickau, Werdauer Straße 62

Bei Bedarf können Ausdrucke zur Verfügung gestellt werden.

In der Zeit vom 12. September bis 17. Oktober 2025 sind in den Ausgaben 062/2025 bis 072/2025 folgende Bekanntmachungen erschienen:

Ausgabe 062/2025 vom**15. September 2025**

- Vollzug Gesetz Umweltverträglichkeitsprüfung - Erweiterung Legehennenanlage in Schönberg der Geflügelhof Weber GmbH & Co. KG in 08393 Schönberg

Ausgabe 063/2025 vom**15. September 2025**

- Ankündigung örtliche Vergleichsarbeiten durch Gebietstopographen in Gemarkungen Niederhaßlau, Voigtsgrün, Cullen und Niedercrinitz

Ausgabe 064/2025 vom**12. September 2025**

- Bekanntgabe der Sitzung des Kreistages am 24. September 2025

Ausgabe 065/2025 vom**19. September 2025**

- Offenlegung Änderung Bestandsdaten Liegenschaftskataster Gemarkung Meerane

Ausgabe 066/2025 vom**19. September 2025**

- Aktualisierung Bekanntgabe der Sitzung des Kreistages am 24. September 2025

Ausgabe 067/2025 vom**24. September 2025**

- Jahresabschluss Sparkasse Zwickau 2024
- Informationen zum Feuersalamander-Monitoring 2025 bis 2028 im Landkreis Zwickau

Ausgabe 068/2025 vom**24. September 2025**

- Offenlegung Änderung Bestandsdaten Liegenschaftskataster Gemarkungen Schweinsburg, Ernstthal, Pölbitz, Oberschocken, Oberhohndorf, Lichtentanne und Kertzsch

Ausgabe 069/2025 vom**26. September 2025**

- Allgemeinverfügung vom 26. September 2025 Durchführung öffentliche Veranstaltung unter freiem Himmel – Anordnung

Ausgabe 070/2025 vom**30. September 2025**

- Vollzug Umweltverträglichkeitsprüfung - Neubau einer Lagerhalle für Fahrzeug-Airbags der Firma WP Logistik GmbH in 08056 Zwickau

Ausgabe 071/2025 vom**17. Oktober 2025**

- Vollzug Bundes-Immissionsschutzgesetz - Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb einer Windenergieanlage in Reinsdorf, Gemarkung Reinsdorf

Ausgabe 072/2025 vom**17. Oktober 2025**

- Zweckverband Frohnbach Bekanntmachung Verbandsversammlung



Landrat Carsten Michaelis (rechts im Bild) begrüßte Falk Stier.
Foto: Landratsamt Zwickau

Beschluss 073/25/KT:

Der Kreistag beschließt für die Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung in Hirschfeld den neuen Schulnamen „Schule am Tierpark“.

Beschluss 074/25/KT:

Der Kreistag ermächtigt den Landrat die 2. Änderung zur Zweckvereinbarung zur Übertragung der Wahrnehmung der Aufgabe der Führung der Ausbildungsstätte für Straßenwärter in Zwickau (Anlage 1) für den Landkreis Zwickau mit den anderen beteiligten Landkreisen abzuschließen.

Beschluss 075/25/KT:

1. Der Kreistag beschließt für das Haushaltsjahr 2025 im Ergebnishaushalt überplanmäßige Aufwendungen und im Finanzhaushalt überplanmäßige Auszahlungen für den Deckungskreis Jugendhilfe nach SGB VIII - Leistungen in und außerhalb von Einrichtungen in Höhe von **2.733.100 Euro**. Diese setzen sich zusammen aus

- a. **1.510.000 Euro** in den Unterproduktkonten 36330109.4332501/7332501 Heimerziehung, Erziehung in einer sonstigen betreuten Wohnform (§ 34 SGB VIII) – Stationäre Unterbringung
- b. **748.000 Euro** in den Unterproduktkonten 36340103.4332501/7332501 Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (§ 42 SGB VIII) – Stationäre Unterbringung
- c. **475.100 Euro** in den Unterproduktkonten 36340104.4331519/7331519 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (§ 35a SGB VIII) – Einzelfallhelfer.

2. Der Kreistag beschließt die Deckung der Mehraufwendungen im Ergebnishaushalt bzw. Mehrauszahlungen im Finanzhaushalt aus Minderaufwendungen/Minder auszahlungen in Höhe von: 1.543.000 Euro in den Unterproduktkonten:

- 56110301.4271000/7271000 (Klimamanagement / Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen) in Höhe von: 120.000 Euro,
- 23110105.4211004/7211004 (BSZ Bau- und Oberflächentechnik / Unterhaltung der Grundstücke und baulicher Anlagen) in Höhe von: 300.000 Euro,

- 56110101.4271000/7271000 (Aufgaben der unteren Abfall- und Bodenschutzbehörde / Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen) in Höhe von: 1.105.000 Euro,
- 52110101.4231000/7231000 (Bauaufsichtliche Entscheidungen / Mieten und Pachten) in Höhe von: 18.000 Euro.

Ein Betrag in Höhe von 382.100 Euro wird aus Mehrerträgen/Mehreinzahlungen der allgemeinen Schlüsselzuweisung zur Deckung herangezogen. Für die darüber hinaus zu deckenden Aufwendungen bzw. Auszahlungen in Höhe von 808.000 Euro nimmt der Kreistag zur Kenntnis, dass durch den Fachbediensteten für das Finanzwesen eine partielle haushaltswirtschaftliche Sperre erlassen wurde, die eine Erhöhung des Fehlbetrages vermeidet. Auf die gesonderte Informationsvorlage wird verwiesen.

Beschluss 076/25/KT:

Das im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses 2024 festgestellte Jahresergebnis des Betriebes gewerblicher Art „Grüner Punkt“ für das Jahr 2024 wird im Fall eines Jahresüberschusses der Rücklage zugeführt.

Beschluss 077/25/KT:

Der Kreistag ermächtigt den Landrat, den seit 1. Januar 2019 bestehenden Verkehrsvertrag im Linienbündel 1 mit der Regionalverkehr Westsachsen GmbH (RVW) über den 31. Dezember 2028 hinaus bis zum 31. Dezember 2029 (mit einer ersten Option bis 30. Juni 2030, mit einer zweiten Option bis 31. Dezember 2030) zu verlängern.

Beschluss 078/25/KT:

Der Kreistag beschließt, die in der Anlage aufgeführten Straßenbaumaßnahmen für das Haushaltsjahr 2026 über die Pauschale gem. § 20a SächsFAG zu finanzieren.

Hinweis: Die in den Beschlüssen benannten Anlagen sind im Bürgerinformationssystem auf der Homepage des Landkreises Zwickau unter den entsprechenden Beschlussvorlagen zu finden.

Bleiben Sie stets informiert über Neues aus Ihrem Landkreis Zwickau.



facebook.com/lkzwickau



instagram.com/lkzwickau

AMT FÜR PERSONAL UND ORGANISATION

Ausbildungs- und Stellenangebote

Jetzt bewerben!

Sie suchen einen beruflichen Neustart in der Verwaltung. Dann sind Sie bei uns im Landratsamt des Landkreises Zwickau richtig!

Bewerben Sie sich jetzt auf eines unserer Ausbildungs- und Stellenangebote.

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Altlasten, Bodenschutz für den derzeitigen Standort Werdau

unter der Kennziffer 180/2025/DIII
im Dezernat Ordnung, Umwelt, Verbraucherschutz
Umweltamt
für das Vollzeit - mit 39 Wochenstunden; Teilzeit möglich - mit mindestens 35 Wochenstunden
in
Stellenbewertung Entgeltgruppe 10 TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer befristet zur Vertretung einer Elternzeit bis voraussichtlich März 2027
Beschäftigungsbeginn 1. Januar 2026
Bewerbungsschluss **26. Oktober 2025**

Umweltfachliche/Umweltfachlicher Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Wasserwirtschaft/Abwasser für den derzeitigen Standort Werdau

unter der Kennziffer 181/2025/DIII
im Dezernat Ordnung, Umwelt, Verbraucherschutz
Umweltamt
für das Vollzeit - mit 39 Wochenstunden; Teilzeit möglich - mit mindestens 35 Wochenstunden
in
Stellenbewertung Entgeltgruppe 11 TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn 1. Januar 2026
Bewerbungsschluss **26. Oktober 2025**

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Straßen- und Ingenieurbau für den derzeitigen Standort Glauchau

unter der Kennziffer 174/2025/DIV
im Dezernat Bau, Kreisentwicklung, Vermessung
Amt für Straßenbau
für das Vollzeit - mit 39 Wochenstunden; Teilzeit möglich - mit mindestens 35 Wochenstunden
in
Stellenbewertung Entgeltgruppe 10 TVöD-VKA



Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn 1. Januar 2026
Bewerbungsschluss **2. November 2025**

Das Landratsamt Zwickau sucht:

eine/einen Studierende/Studierenden für das Studium Bachelor of Engineering - Geomatik, Fachrichtung Vermessung/Kartographie/Geoinformatik

unter der Kennziffer 113/2025/DIV
Studienentgelt 1.400 Euro (Stand: 08/2025)
Studiendauer 7 Semester
Studienbeginn 1. September 2026
Bewerbungsschluss **4. Januar 2026**

Das Landratsamt Zwickau sucht als Praxispartner:

eine/einen Studierende/Studierenden im Studiengang Soziale Dienste

unter der Kennziffer 114/2025/DII
Studienentgelt 1.400 Euro (Stand: 08/2025)
Studiendauer drei Jahre, mit Übernahme bei guten Leistungen
Studienbeginn 1. Oktober 2026
Bewerbungsschluss **4. Januar 2026**

Das Landratsamt Zwickau bietet:

einen Ausbildungsplatz für den Beruf Straßenwärterin/Straßenwärter

unter der Kennziffer 116/2025/DIV
Ausbildungsentgelt 1.368,26 Euro im ersten Ausbildungsjahr nach TVAöD-BBiG (Stand: 08/2025)
Ausbildungsdauer drei Jahre, mit Übernahme bei guten Leistungen
Ausbildungsbeginn 1. September 2026
Bewerbungsschluss **4. Januar 2026**

einen Ausbildungsplatz für den Beruf Vermessungstechnikerin/Vermessungstechniker

unter der Kennziffer 117/2025/DIV
Ausbildungsentgelt 1.368,26 Euro im ersten Ausbildungsjahr nach TVAöD-BBiG (Stand: 08/2025)
Ausbildungsdauer drei Jahre, mit Übernahmeangebot nach TVAöD-BBiG
Ausbildungsbeginn 1. September 2026
Bewerbungsschluss **4. Januar 2026**

Im Interesse der in der Landkreisverwaltung Zwickau angestrebten Chancengleichheit in allen Bereichen des Berufslebens sind Bewerbungen von Personen jeden Geschlechts gleichermaßen erwünscht.



Alle aktuellen Stellen- und Ausbildungsangebote sowie weitere Informationen sind zu finden unter:
www.landkreis-zwickau.de/stellenangebote

AMT FÜR LÄNDLICHE ENTWICKLUNG UND VERMESSUNG

Informationen zum Thema Gebäudeabriss

Abriss und wesentliche Veränderungen von Gebäuden sind unverzüglich in das Liegenschaftskataster zu übernehmen

Eigentümer sind verpflichtet, alle wesentlichen Veränderungen von Gebäuden unverzüglich, spätestens zwei Monate nach Abschluss der Maßnahme in das Liegenschaftskataster übernehmen zu lassen. Darunter fällt auch der (Teil-)Abriss von Gebäuden. Unterschieden wird zwischen Komplettabriss, Teilabriss von Gebäudegrundfläche kleiner zehn Quadratmeter und Teilabriss von Gebäudegrundfläche größer zehn Quadratmeter. Gegebenenfalls sind dazu Katastervermessungen notwendig. Ebenso sind geänderte Nutzungen des Flurstücks in das Liegenschaftskataster aufnehmen zu lassen. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn die ehemalige Wohnbaufläche ausschließlich als Garten genutzt wird. Betrifft die Änderung das gesamte Grundstück, ist eine Mitteilung ausreichend. Bei der Übernahme in das Liegenschaftskataster entstehen keine Kosten.

Für den Fall einer neuen Nutzungsartengrenze ist es erforderlich, einen Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur (ÖbVI) mit der entsprechenden Aufnahme zu beauftragen.

Die Pflicht hierzu verjährt nicht und haftet grundsätzlich am aktuellen Eigentümer.

Weitere Informationen sind zu finden unter: <https://www.landkreis-zwickau.de/abriss-von-gebaeuden>

AMT FÜR LÄNDLICHE ENTWICKLUNG UND VERMESSUNG

Ausführungsanordnung im Flurbereinigungsverfahren Trünzig

Neuer Rechtszustand tritt am 20. Oktober 2025 in Kraft



Die obere Flurbereinigungsbehörde des Landkreises Zwickau beim Amt für Ländliche Entwicklung und Vermessung gibt

bekannt, dass im Flurbereinigungsverfahren Trünzig der neue Rechtszustand mit Wirkung zum 20. Oktober 2025 in Kraft tritt. Mit diesem Schritt wird der bedeutendste Meilenstein im seit 1996 laufenden Verfahren erreicht.

Insgesamt wurden über 500 Besitzstände neu geordnet, darunter rund 450 Hektar landwirtschaftliche Nutzfläche. Ziel der Flurbereinigung war es, eine zeitgemäße, wirtschaftlich tragfähige und ökologisch angepasste Neuordnung der Grundstücksverhältnisse im 709 Hektar großen Verfahrensgebiet zu schaffen.

Die Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes erfolgte am 27. November 2024 in der Festscheune in Trünzig. Es wurden vier Widersprüche gegen den Plan eingelegt, die in der Zwischenzeit alle behoben sind. Mit der nun erlassenen Ausführungsanordnung wird der im Plan geregelte neue

Rechtszustand wirksam. Das Kataster und die Grundbücher werden im Nachhinein berichtigt. Damit können die Eigentümerinnen und Eigentümer ihre Flächen künftig in den neuen Zuschnitten nutzen. Die Neuordnung trägt zur Verbesserung der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung, zur Sicherung von Infrastruktur sowie zur Stärkung der ökologischen Funktionen im Gebiet bei. Gleichzeitig wurde ein wichtiger Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der Region geleistet. Es wurden insgesamt 43 Wegebaumaßnahmen, 11 Pflanzmaßnahmen und eine Wasserbaumaßnahme im Verfahrensgebiet umgesetzt. Dabei flossen über die Jahre insgesamt knapp 2 Millionen Euro Fördermittel in das Gebiet. Grundlage bildete dabei der Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK-Rahmenplan).

Die obere Flurbereinigungsbehörde und die Teilnehmergemeinschaft danken allen Beteiligten, vor allem auch an dieser Stelle den gewählten örtlichen Vorstandsmitgliedern für die jahrelange Begleitung und Mitwirkung während der fast drei Jahrzehnte währenden Verfahrensdauer.



AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

World Cleanup Day 2025 im Landkreis Zwickau

Dank des Amtes für Abfallwirtschaft



Deutschlandweit beteiligten sich am 20. September fast 2 850 Kommunen am internationalen World Cleanup Day 2025. Hierbei wurden über 2 300 Tonnen Abfall eingesammelt.

Auch im Landkreis Zwickau wurde ordentlich „aufgeräumt“. In diesem Jahr haben sich Menschen in elf Städten und Gemeinden für eine saubere Umwelt engagiert. Die Sammlungen wurden durch neun Kommunen und zwei Schulträger organisiert und durchgeführt.

„Die eingesammelten Abfälle wären zum Teil Jahrzehnte in der Natur verblieben und hätten unserer Umwelt geschadet. Durch den Einsatz der tatkräftigen Helferinnen und Helfer konnten sie ordnungsgemäß entsorgt werden. Wir

bedanken uns bei Ihnen für Ihr Engagement und die Zeit, die Sie sich für eine sauberere Umwelt in unserem Landkreis genommen haben. Zugleich bedanken wir uns bei allen teilnehmenden Städten und Gemeinden und Körperschaften für die Unterstützung bei der Organisation. Wir freuen uns bereits jetzt auf eine Fortsetzung am 20. September 2026 und rege Teilnahme zu diesem nächsten World Cleanup Day“, so René Scholz, Leiter des Amtes für Abfallwirtschaft.

Das Amt für Abfallwirtschaft des Landratsamtes Zwickau unterstützte die Teilnehmenden in der Organisation des Aktionstages, stellte Greifzangen sowie Müllsäcke bereit und übernahm die Entsorgung der eingesammelten Abfälle.

Weitere Informationen zu dem jährlich am 20. September stattfindenden Aktionstag sind zu finden unter www.worldcleanupday.de.

Feiertagsentsorgungen für den Reformationstag und Buß- und Bettag

Entleerung der Abfalltonnen verschiebt sich

Die Abholung für den **Reformationstag** am Freitag, 31. Oktober 2025, findet am Samstag, 1. November 2025, statt. Die Abfalltonnen sind am Nachleerungstermin bis 7 Uhr bereitzustellen.

Die Abholung für **Buß- und Bettag** am Mittwoch, 19. November 2025, findet am Donnerstag, 20. November 2025, statt. Alle weiteren Entsorgungstermine der Woche können sich ebenfalls um einen Tag nach hinten – bis einschließlich Samstag – verschieben. Die Abfalltonnen sind immer am eigentlichen Leerungstag – außer dem Feiertag – bis 7 Uhr bereitzustellen.

JUGENDAMT

Interessenbekundungsverfahren Leistungsangebot Schulsozialarbeit

Bewerbungen zur Übernahme der Leistungen bis zum 20. Oktober 2025

Interessenbekundungsverfahren für das Leistungsangebot Schulsozialarbeit mit mindestens 0,75 VzÄ zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Schuljahr 2025/2026 für die Schuljahre 2025/2026 – 2029/2030 auf der Grundlage der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz zur Förderung von Schulsozialarbeit im Freistaat Sachsen (FRL Schulsozialarbeit) an dem Gotthold-Ephraim-Lessing-Gymnasium in Hohenstein-Ernstthal

1. BESCHREIBUNG DES ANGEBOTES/ZIELES

Die Schulsozialarbeit als primär präventives aber auch intervenierendes Angebot der Jugendhilfe ist gesetzlich im § 13 a Sozialgesetzbuch, VIII Buch (SGB VIII) verortet. Jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, sollen im Rahmen der Jugendhilfe sozialpädagogische Hilfen am Ort Schule angeboten werden, die ihre schulische und berufliche Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und ihre soziale Integration fördern. Die Träger der Schulsozialarbeit arbeiten bei der Erfüllung ihrer Aufgaben mit den Schulen zusammen.

Schulsozialarbeit ist ein eigenständiges, durch die Methoden und Instrumente der Sozialpädagogik getragenes und bestimmtes Angebot der Jugendhilfe, das durch verbindlich vereinbarte und gleichberechtigt gestaltete Kooperationsbeziehungen zwischen Schulträger, Landesamt für Schule und Bildung, Schule als Einrichtung und Jugendhilfe dauerhaft an der Schule als Institution und im Schulalltag als Prozess verankert ist.

2. ZIELGRUPPE

Um Wirksamkeit zu erzielen und Stigmatisierungsprozessen vorzubeugen, steht das Angebot der Schulsozialarbeit grundsätzlich allen am jeweiligen Schulstandort lernenden jungen Menschen offen. Hauptzielgruppe sind sozial benachteiligte bzw. individuell beeinträchtigte Kinder und Jugendliche. Eltern und Erziehungsberechtigte als wichtige Kooperationspartnerinnen/Kooperationspartner der Schulsozialarbeit bilden die sekundäre Zielgruppe. Die Schulleitung und Lehrerinnen/Lehrer sind ebenso unerlässliche Kooperationspartnerinnen/Kooperationspartner.

3. RECHTSGRUNDLAGE

Die gesetzliche Grundlage für die Schulsozialarbeit als Leistung der Kinder- und Jugendhilfe wird ausgehend von § 1 Abs. 3 aus § 13 a Abs. 1 i. V. m. § 11 Abs. 3 Nr. 6 SGB VIII abgeleitet. Ergänzend kann § 14 SGB VIII als weitere aufgabenbegründete Normierung herangezogen werden.

Die Finanzierung der Leistung regelt sich nach § 74 SGB VIII. Das Jugendamt des Landkreises Zwickau prüft in fachlicher Zuständigkeit die Geeignetheit des Leistungsträgers. Der Leistungsträger muss nach § 75 SGB VIII Träger der freien Jugendhilfe sein.

Dem öffentlichen Träger der Kinder- und Jugendhilfe obliegt die Fachaufsicht.

Die Rahmenkonzeption „Schulsozialarbeit und sozialpädagogische Betreuung im Berufsvorbereitungsjahr im Landkreis Zwickau“ bildet die Grundlage für die praktische Arbeit der Fachkräfte im Landkreis Zwickau.

4. RAHMENBEDINGUNGEN

4.1. PERSONELLE RAHMENBEDINGUNGEN

Personalausgaben sind grundsätzlich nur für Fachkräfte, die sich für die Aufgabe der Schulsozialarbeit nach ihrer Persönlichkeit eignen und eine dieser Aufgabe entsprechende Ausbildung haben, anzuerkennen.

Die in der Schulsozialarbeit tätigen Fachkräfte sollen neben ihrer persönlichen Eignung über einen berufsqualifizierenden sozialpädagogischen Hochschulabschluss verfügen. Die Qualifikation der Fachkräfte wird in den Regelungen zur Umsetzung der FRL SSA (in der jeweils gültigen Fassung) unter Punkt V „Art und Umfang, Höhe der Zuwendung“ unter Nummer 5 geregelt.

In begründeten Einzelfällen sind auch Ausgaben für Personen zuwendungsfähig, die auf Grund besonderer Erfahrungen in der sozialen Arbeit in der Lage sind, die Aufgaben zu erfüllen.

Die Arbeitszeit der Fachkräfte soll unter Beachtung des Arbeitsrechts flexibel gestaltet werden. Mindestens die Hälfte der Arbeitszeit ist als feste Kontaktzeit innerhalb des regulären Schulablaufs zu vereinbaren.

4.2. SACHLICHE RAHMENBEDINGUNGEN

Die Schule stellt für die Umsetzung ausreichende und geeignete, eigene Räumlichkeiten zur Verfügung, wenn möglich mit eigenem Telefon- und Internetanschluss.

Für die Büroausstattung (Schreibtisch, Stuhl, PC, Fax, Handy, Kopierer etc.) und die Bereitstellung von Betriebsmitteln für die Projektdurchführung sowie Verbrauchsmaterial ist der Träger der freien Jugendhilfe verantwortlich.

In Absprache mit der Schulleitung können für spezifische Veranstaltungen der Schulsozialarbeit auch andere schulische Räume genutzt werden.

4.3. FINANZIELLE RAHMENBEDINGUNGEN

Die Finanzierung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz zur Förderung der Schulsozialarbeit im

Freistaat Sachsen in der jeweils gültigen Fassung zum Tag der Antragstellung.

Darüber hinaus sind Rahmenbedingungen im vom Kreistag des Landkreises Zwickau am 11. Dezember 2024 beschlossenen Umsetzungskonzept § 11 bis 14 & 16 SGB VIII (kurz: Umsetzungskonzept) geregelt.

Zur Finanzierung des Leistungsangebotes Schulsozialarbeit mit einem Stellenumfang von mindestens 0,75 VzÄ gewährt der Landkreis Zwickau für den Zeitraum 12/2025 bis 07/2030 folgendes Budget:

Durchführungszeitraum	Zuwendungshöhe bis zu
01.12.2025 – 31.12.2025	4.218,77 Euro
01.01.2026 – 31.12.2026	52.018,03 Euro
01.01.2027 – 31.12.2027	53.452,57 Euro
01.01.2028 – 31.12.2028	54.930,15 Euro
01.01.2029 – 31.12.2029	56.452,05 Euro
01.01.2030 – 31.07.2030	33.844,78 Euro

Bei der Finanzierung sind die Grundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit zu beachten und gleichzeitig werden diese der Gesamtverantwortung für die Gestaltung einer bedarfsgerechten, effizienten und effektiven Hilfe für junge Menschen gerecht.

Der Anerkennung von Personalkosten liegen tarifliche Regelungen des Leistungserbringers zugrunde, soweit sie mit den Regelungen der Tarifverträge des TVöD vergleichbar sind.

4.4. VERFAHREN

Die Trägerbestimmung für das Leistungsangebot Schulsozialarbeit erfolgt am 12. November 2025 im Jugendhilfeausschuss im Rahmen des vom Kreistag des Landkreises Zwickau am 11. Dezember 2024 beschlossenen Umsetzungskonzeptes.

Bewerbungen zur Übernahme der Leistungen sind bis zum **20. Oktober 2025** einzureichen beim

Landkreis Zwickau
Landratsamt
Dezernat II
Königswalder Straße 18
08412 Werdau

Der Bewerbung sind beizufügen:

- Konzeption des Trägers für dieses Leistungsangebot
- Kosten- und Finanzierungsplan für den Zeitraum 12/2025 - 07/2030
- Qualifikationen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

LANDRAT

Sommerfest des Verbindungsbüros des Freistaates Sachsen in Prag

Landkreis Zwickau und Tourismusverband Chemnitz Zwickau Region e. V. präsentierten sich als starke Partner

Der Landkreis Zwickau und der Tourismusverband Chemnitz Zwickau Region e. V. standen im Mittelpunkt des diesjährigen Sommerfestes des Verbindungsbüros des Freistaates Sachsen in Prag. Gemeinsam präsentierten sie sich als wirtschaftsstarke Region mit internationaler Strahlkraft, kultureller Vielfalt und attraktiven touristischen Angeboten.

Die feierliche Eröffnung fand am 12. September 2025 im festlich geschmückten Innenhof des Verbindungsbüros in der Prager Altstadt statt. Zahlreiche Gäste aus Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft folgten der Einladung und nutzten die Gelegenheit zum grenzüberschreitenden Austausch.

Die Region Zwickau gilt als Motor der sächsischen Wirtschaft – insbesondere durch ihre führende Rolle im Bereich Elektromobilität und ihre lange Motorsporttradition. Gleichzeitig ist sie Teil der facettenreichen Kulturhauptstadt-2025-Region und überzeugt mit einem breiten kulturellen Angebot. Die Gäste erhielten eindrucksvolle Einblicke in die Stärken der Region und konnten regionale Spezialitäten verkosten. Die Grußworte unterstrichen die Bedeutung der sächsisch-tschechischen Zusammenarbeit und des interkulturellen Austausches:

Barbora Špicarová Stašková, Vize-Regionalentwicklungsministerin der Tschechischen Republik, hob die vertrauensvolle Partnerschaft zwischen Sachsen und Tschechien hervor. Sie betonte, dass gerade in Zeiten globaler Herausforderungen der enge Austausch auf regionaler Ebene neue Chancen für Wirtschaft, Forschung und Gesellschaft eröffnet.

Barbara Klepsch, Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus, verwies auf die zentrale Rolle des kulturellen Brückenschlags zwischen beiden Ländern. Sie unterstrich, dass Kultur und Tourismus verbindende Kräfte seien, die Menschen zusammenbringen und Freundschaften über Grenzen hinweg wachsen lassen – ganz besonders im Europäischen Kulturhauptstadtjahr 2025.

Carsten Michaelis, Landrat des Landkreises Zwickau, stellte seine Region in „drei Schlaglichtern“ vor: Wirtschaft & Innovation, Kultur & Lebensqualität sowie Natur & Freizeit. Vom legendären Trabant bis zum modernen VW ID., von Robert Schumann bis Chemnitz 2025 und von den sanften Landschaften entlang der Mulde bis ins Erzgebirge – die Region stehe für Tradition, Innovation und Lebensqualität.



Josefina Ofner, Leiterin des Verbindungsbüros des Freistaates Sachsen in Prag, Barbara Klepsch, Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus und Carsten Michaelis, Landrat (v. l. n. r.) öffneten das Tor für Besucherinnen und Besucher.
Foto: Jaromír Zubák

Besonderen Dank sprach Landrat Michaelis allen Partnerinnen und Partnern aus, die das Sommerfest durch ihr Engagement ermöglicht haben: das Verbindungsbüro des Freistaates Sachsen in Prag, der Tourismusverband Chemnitz Zwickau Region e. V., der ADAC Sachsen, die Arena E – Motorsportarena Mülsen, Veit Schenderlein mit seinem „Gute-Laune-Kaffee“, Ramona Markstein vom Atelier Katz23, das Musikduo Sorglos und die Band Passage sowie Auerswald Catering und Eventagentur für die kulinarische Begleitung. Am darauffolgenden Tag, Samstag, den 13. September 2025, öffnete das Verbindungsbüro seine Türen für alle interessierten

Bürgerinnen und Bürger. Sie konnten sich vor Ort über das Urlaubsgebiet CHEMNITZ-ZWICKAU. REGION. informieren und ins Gespräch mit den anwesenden Partnerinnen und Partnern kommen, die ihre Angebote präsentierten und sich über das rege Interesse freuten.

Das Sommerfest bot erneut eine lebendige Plattform für den deutsch-tschechischen Austausch und zeigte, wie eng die Beziehungen zwischen Sachsen und Tschechien auf vielen Ebenen gewachsen sind. Mit Kultur, Kulinarik und persönlichen Begegnungen entstanden an diesem Wochenende neue Ideen, Partnerschaften und Perspektiven.

AMT FÜR PERSONAL UND ORGANISATION

Landratsamt als Ausbildungsbetrieb

21 Auszubildende starten in Ausbildungsjahr



Neue Auszubildende und Studierende vorm Verwaltungszentrum Werdau.

Das Landratsamt Zwickau freut sich über 21 junge Frauen und Männer, die am 1. September 2025 ihre Ausbildung in der Landkreisverwaltung Zwickau begonnen haben. Zum offiziellen Ausbildungsbeginn hieß sie die Erste Beigeordnete des Landkreises Zwickau Angelika Hölzel gemeinsam mit Personalamtsleiterin Julia Dettke in der Verwaltung willkommen. Die Erste Beigeordnete betonte die Vielfältigkeit und Abwechslung der Arbeit im Landratsamt und äußerte die Hoffnung, dass die Anwesenden sich nach erfolgreichem Abschluss für eine Zukunft in der Kreisverwaltung entscheiden.

Acht von den anwesenden Auszubildenden haben sich entschieden, den Beruf einer Verwaltungsfachangestellten zu



Erste Beigeordnete Angelika Hölzel und Personalamtsleiterin Julia Dettke heißen herzlich willkommen.
Fotos: Landratsamt Zwickau

erlernen. Eine junge Frau möchte sich zur Vermessungstechnikerin, eine zur Fachkraft für Hygieneüberwachung und zwei junge Männer zum Straßenwärter ausbilden lassen.

Auf fünf der zum Ausbildungsbeginn Anwesenden wartet ein Studienplatz an der Hochschule Meißen (FH). Davon werden drei Allgemeine Verwaltung studieren, eine wird den Studiengang Digitale Verwaltung belegen und eine weitere möchte Sozialverwaltung studieren. Des Weiteren haben sich zwei junge Frauen für einen Studienplatz Soziale Arbeit an der Dualen Hochschule in Breitenbrunn entschieden und zwei weitere für das Studium Geomatik an der Hochschule für Technik und Wirtschaft in Dresden.

ERSTE BEIGEORDNETE

30 Jahre Heimbetriebsgesellschaft im Landkreis Zwickau

Erste Beigeordnete Angelika Hölzel würdigte Entwicklung und dankt der Belegschaft

Am 15. September 2025 feierte die Gemeinnützige Heimbetriebsgesellschaft mbH Kirchberg ihr 30-jähriges Bestehen. Angelika Hölzel, Erste Beigeordnete des Landkreises Zwickau, gratulierte zum Jubiläum und sprach ihren ausdrücklichen Dank an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihren täglichen Einsatz und ihr Engagement aus. Die Heimbetriebsgesellschaft wurde 1994 gegründet, nachdem Landrat a. D. Otto und sein damaliger Erster Beigeordneter Lorenz Franzisti entschieden hatten, die Einrichtungen nicht in freie Trägerschaft zu übergeben, sondern als 100-prozentige Gesellschaft des Landkreises weiterzuführen. Damals startete die Gesellschaft mit vier Standorten in Kirchberg, einem in Saupersdorf und einem in Silberstraße. 191 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden übernommen, 14 von ihnen sind bis heute dabei.

Im Laufe der Jahre veränderte sich die Struktur der Gesellschaft erheblich. Standorte wurden geschlossen, neue Einrichtungen aufgebaut – unter anderem durch die Umnutzung eines ehemaligen Krankenhauses in den Jahren 1996 bis 1999. Ziel war es stets, das Angebot breit aufzustellen, um flexibel auf Veränderungen reagieren zu können. Heute umfasst die Heimbetriebsgesellschaft nicht nur stationäre Pflegeheime, sondern auch ambulante Pflege, betreutes Wohnen, Wohnangebote für Werkstattgänger, chronisch

mehrfach Abhängigkeitserkrankte sowie Senioren-Außenwohngruppen. Aktuell beschäftigt die Gesellschaft 257 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – 66 mehr als bei der Gründung – und bietet insgesamt 390 Plätze. Mit einem Jahresertrag von rund 18 Millionen Euro ist sie ein bedeutender Pfeiler der sozialen Infrastruktur im südlichen Landkreis. Angelika Hölzel würdigte besonders den Einsatz der Belegschaft: „Die Menschen in unseren Einrichtungen wären lieber gesund und unabhängig. Doch ohne unsere Unterstützung könnten viele nicht selbstständig leben. Mit guter Arbeit und Betreuung hoffen wir, dass die Menschen, wenn eine Heimunterbringung notwendig wird, zu uns kommen oder, wenn Sie schon im Betreuten Wohnen leben, bei uns bleiben. Für diese Arbeit im Dienste der Bedürftigen sage ich Danke.“ Sie betonte zugleich, dass Pflegekräfte im Alltag sowohl Dankbarkeit als auch Dinge wie etwa schlechte Laune oder Aggressionen erleben, die Ausdruck der Belastungen, der Krankheit, der Demenz oder der körperlichen Einschränkungen sind. Der Blick richtete sich auch auf die kommenden Jahrzehnte. Angesichts des demografischen Wandels und neuer Anforderungen in der Pflege sei klar, dass sich die Gesellschaft weiter verändern müsse. Doch das Fundament sei stark genug, um auch in Zukunft auf dem Pflegemarkt bestehen zu können.



AMT FÜR STRASSENBAU

Sicher, modern, leistungsfähig: Straßenbau im Landkreis Zwickau

Neue Verbindungen und verbesserte Infrastruktur für alle Verkehrsteilnehmenden



Symbolischer Schnitt in Niederfrohna, K 7311, durch Beigeordneten Mario Müller, Landtagsabgeordnete Ina Klemm, Bürgermeister Jens Hinkelmann und Technischen Gruppenleiter der STRABAG AG Frank Leppelmeier (v. l. n. r.).
Foto: Landratsamt Zwickau

Der Landkreis Zwickau investiert gezielt in sichere, moderne und nachhaltige Infrastruktur. Ob Böschungssicherung, Fahrbahnerneuerung oder frühzeitige Fertigstellung – aktuelle Projekte erhöhen die Verkehrssicherheit, verbessern die Mobilität und sichern die Straßen langfristig für alle Verkehrsteilnehmenden.

FRÜHZEITIGE FERTIGSTELLUNG IN NIEDERFROHNA

An der K 7311, Wetzelsstraße/Einmündung Untere Hauptstraße, in Niederfrohna konnte die Fahrbahnsanierung bereits am 29. August 2025 abgeschlossen werden – zwei Wochen früher als geplant. Der Landkreis investierte rund 470.000 Euro in die Instandsetzung eines stark beschädigten Straßenabschnitts, der zuvor Unebenheiten, Frostaufbrüche und unbefestigte Ränder aufwies. Neben dem Asphaltaufbau wurden umfangreiche Vorarbeiten

durchgeführt: Untergrundverfestigung, Frostschutzschicht, Drainageverlegung sowie Neuverlegung von Medien wie Breitbandleitungen. Die Maßnahme verbessert vor allem die Sicherheit für Radfahrende und die Befahrbarkeit für Busse. Die Verantwortlichen lobten die effiziente Zusammenarbeit und die Leistungsfähigkeit der regionalen Bauwirtschaft.

MODERNE VERBINDUNG IN SCHNEPPENDORF GESCHAFFEN

Die Kreisstraße K 6705 in Schnependorf wurde nach rund sechs Monaten Bauzeit planmäßig am 5. September 2025 für den Verkehr freigegeben. Mit einer Investition von etwa einer Million Euro erneuerte der Landkreis den 1.215 Meter langen Straßenabschnitt zwischen Jüdenhainer Straße und Zum Graurock vollständig. Schäden wie Verdrückungen und mangelhafte Entwässerungssysteme wurden behoben, der alte Straßenaufbau

recycelt und durch eine 20 Zentimeter starke Asphaltkonstruktion ersetzt. Die Fahrbahnbreite beträgt nun 4,70 bis 5,55 Meter. Die Bauarbeiten erfolgten unter Vollsperrung durch ein regionales Unternehmen, die Planung und Überwachung wurden intern durchgeführt. Landrat Carsten Michaelis hob hervor, dass die Maßnahme eine moderne, sichere Verbindung für Individualverkehr, Landwirtschaft und Wirtschaft schafft.

VERKEHRSSICHERHEIT IN LANGENBACH GESTÄRKT

Die Kreisstraße K 9331 in Langenbach ist nach umfangreichen Bauarbeiten seit dem 12. September 2025 wieder uneingeschränkt befahrbar. Der Landkreis Zwickau hat die Böschungssicherung erfolgreich abgeschlossen, um die Standsicherheit der Straße langfristig zu gewährleisten. Besonders Erosionserscheinungen am Fahrbahnrand machten den Neubau eines rückverankerten Stahlbeton-Randbalkens auf einer Länge von 118 Metern notwendig. Zusätzlich wurde eine Drainageleitung verlegt und der Fahrbahnaufbau auf 130 Metern Länge vollständig erneuert. Auch die Fahrbahndeckschicht auf 1.200 Metern Länge wurde saniert. Die Kosten betrugen rund 1,1 Millionen Euro. Trotz unvorhersehbarer Zusatzarbeiten wie dem Abbruch alter Leitungen oder Felsaufbruch konnte das Projekt termingerecht und ohne Kostenüberschreitung abgeschlossen werden. Der Beigeordnete Mario Müller betonte die gesteigerte Sicherheit und dauerhafte Nutzbarkeit für den ländlichen Verkehr.

STABSSTELLE BRANDSCHUTZ, RETTUNGSDIENST, KATASTROPHENSCHUTZ

Große Katastrophenschutzübung im Landkreis Zwickau erfolgreich abgeschlossen

Rund 500 Beteiligte trainierten gemeinsames Vorgehen



Kräfte der Feuerwehr Hirschfeld beim Einsatz.

Foto: Kevin Fischer-Golde

Mit der größten Einsatzübung der vergangenen Jahre haben Katastrophenschutz, Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei am 20. September 2025 im Landkreis Zwickau ihre Zusammenarbeit unter realitätsnahen Bedingungen erfolgreich erprobt. Insgesamt nahmen rund 500 Beteiligte an dem Szenario teil, das einen schweren Verkehrsunfall infolge einer Geisterfahrt auf der A72 simulierte.

Auf dem Gelände der Halleische Kraftverkehrs- & Spedition GmbH (HKS) in Hirschfeld wurde eigens ein Abschnitt mit beidseitiger Fahrbahndarstellung auf einer Länge von 150 Metern vorbereitet. Dort galt es, zahlreiche Verletzte zu versorgen und verstorbene Personen zu bergen sowie die Lage zu koordinieren und die Abläufe organisationsübergreifend abzustimmen. Für die realitätsnahe Darstellung des Szenarios braucht es echte Busse, Lkw oder Pkw als „Übungsobjekte“, damit Rettungskräfte mit realen Fahrzeuggrößen und Strukturen üben können. Deshalb wurde die Übung durch verschiedene Partner unterstützt – unter anderem durch die Firmen FlixBus, Wricke Touristik und Kalwis Abschleppdienst Zwickau. Nur durch solche Kooperationen kann die Übung

den hohen Standard erreichen. Ziel war es, das ManV-50-Konzept (Massenanfall von Verletzten) des Rettungszweckverbandes Südwestsachsen zu überprüfen, die Einsatzkoordination zwischen den beteiligten Organisationen zu optimieren sowie Abläufe in den Leitstellen, bei der Betreuung Betroffener und in der psychosozialen Notfallversorgung zu verbessern. Auch die Kommunikation in Fremdsprachen war Bestandteil der Übung, unterstützt durch Lehrkräfte der Internationalen Oberschule Reinsdorf. Ein besonderer Schwerpunkt lag dabei auf den Katastrophenschutzeinheiten: Sowohl die Einsatzzüge als auch die Führungsgruppe Sanität/Betreuung, die in Katastrophenszenarien maßgeblich die Versorgung und Betreuung von Verletzten sicherstellen, waren intensiv in das Szenario eingebunden.

Mario Müller, Beigeordneter des Landkreises Zwickau, zog ein positives Fazit: „Die heutige Übung hat eindrucksvoll gezeigt, wie wichtig das Zusammenspiel unserer Einsatzkräfte im Ernstfall ist. Dank des großen Engagements aller Beteiligten konnten wertvolle Erfahrungen gesammelt werden, die unsere Abläufe im Katastrophenschutz weiter stärken.“

STABSSTELLE BRANDSCHUTZ, RETTUNGSDIENST, KATASTROPHENSCHUTZ

Kameradinnen und Kameraden stellten sich der Herausforderung

Realbrandausbildung von großem Interesse



Ein Kamerad der Feuerwehr beim Verlassen der Übungsanlage.
Foto: Landratsamt Zwickau

Der Landkreis Zwickau führte in der Zeit vom 19. bis 24. September 2025 bereits zum fünften Mal infolge einer Realbrandausbildung am Standort des Feuerwehrtechnischen Zentrums (FTZ) in Wilkau-Haßlau, Am Gaswerk 5, durch.

Für diese Art der Ausbildung wurden zwei speziell konzipierte und ausgebaute Container von der Firma BTL Brandschutztechnik

GmbH Leipzig bereitgestellt. Bei der Containeranlage handelte es sich um eine zweistöckige modulare, feststoffbetriebene Übungsanlage (holzbefeuert) mit 45 Quadratmetern Übungsfläche und 16 Metern Übungsstrecke auf zwei Ebenen. Der Zugang konnte sowohl über eine seitliche Tür, als auch über einen Dacheinstieg erfolgen. Die Anlage wurde mittels unbehandelter Einwegpaletten betrieben. Dabei hielt

sich die Rauchentwicklung in Grenzen, da nur beim Nachlegen der Paletten die Brennkammer geöffnet wird.

Die ca. 45minütigen Durchgänge gliederten sich in drei Phasen: Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung.

Insgesamt nahmen ca. 180 Kameradinnen und Kameraden

aus 21 Feuerwehren an der Realbrandausbildung teil.

Pro Tag konnten bis zu 36 Kameradinnen und Kameraden die Anlage durchlaufen. Dazu wurden bis zu 30 unbehandelte Einwegpaletten pro Ausbildungstag verbrannt. Das benötigte Brennmaterial stellte dem Landkreis Zwickau kostengünstig ein Paletten-Händler aus Remse zur Verfügung.



Anette Heymann wurde die Sportplakette verliehen (v. l. n. r. André Hardt, Anette Heymann, Carsten Michaelis).
Fotos: Landratsamt Zwickau



Die beliebtesten Sportlerinnen und Sportler in der Kategorie
1: Weiblich
2: Männlich
3: Mannschaften

Am 20. September 2025 erlebte die Sachsenlandhalle Glauchau nach einem Jahr Pause wieder den traditionellen Sportlerball. Professionell und kurzweilig führte erneut Moderator André Hardt, bekannt von der Sendung „André und die Morgenmädel“ durch das abwechslungsreiche Programm.

Nach dem ersten Showteil machte die Verleihung der Sportplakette den Auftakt. Diese Auszeichnung des Landkreises geht an Sportfunktionärinnen und Sportfunktionäre, die sich um die Entwicklung und Förderung des Sports im Landkreis verdient gemacht haben. In diesem Jahr konnten sich Anette Heymann vom SSV Blau-Weiß Gersdorf e. V. und Jürgen Weber vom Kreissportbund Zwickau e. V. über diese Ehrung freuen.

Anette Heymann ist seit 1973 Mitglied des SSV Blau-Weiß Gersdorf e. V. und war als Turnerin im Kinder- und Jugendbereich erfolgreich. Nach der Wende baute sie das Turnen in Gersdorf mit auf und hält seitdem die Abteilung mit 220 Mitgliedern zusammen. Seit 1994 ist sie Übungsleiterin im Kinder- und Jugendbereich. Sie ist Mitorganisatorin des jährlichen Schauturnens und aktiv an der Vorbereitung und Durchführung aller Wettkämpfe, Lehrgänge und des Trainingsbetriebes beteiligt. Seit 2006 gehört Anette Heymann als Schatzmeisterin zum Vorstand des SSV Blau-Weiß Gersdorf e. V.

Jürgen Weber ist seit der Gründung des Stadtsportbundes Zwickau 1990 als Vizepräsident und später als Präsident ehrenamtlich im Einsatz. Nach der Fusion zum Kreissportbund 2008 übernahm er die Funktion des Vizepräsidenten und bekleidet sie bis heute. In unzähligen Stunden vertritt er den Kreissportbund bei Siegerehrungen, Vereinsversammlungen oder Sportstätteneröffnungen.

Sportlich ging es im Programm mit den Ergebnissen der Sportlerwahl des Jahres 2024 weiter. Diesem Wettbewerb, der vom Kreissportbund Zwickau gemeinsam mit dem Landkreis Zwickau ausgetragen wird, hatten sich insgesamt

BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Sportlerball 2025

Sportliche und kulturelle Highlights

21 Sportlerinnen, 17 Sportler und 12 Mannschaften gestellt. Rund 17.400 Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises sowie eine Sportjury gaben hierzu ihr Votum ab. Die Siegerehrung übernahmen Landrat Carsten Michaelis, Präsident des Kreissportbundes Jens Juraschka und Ehrengast Lea Quaas. Die beliebtesten Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften sind:

Platz 2

Jungenmannschaft

SV 04 Zwickau e. V.

Wasserball

1. Platz Ostdeutsche Meisterschaft

2. Platz Sachsenmeisterschaft

Platz 3

Männermannschaft

KSV Glauchau e. V.

Kanupolo

1. Platz Deutsche Meisterschaft

WEIBLICH

Platz 1

Lilly Ender

ESV Lok Zwickau e. V.

Geräturnen

1. Platz Sachsenmeisterschaft

Platz 2

Linda Epperlein

SV 04 Zwickau e. V.

Triathlon

3. Platz Deutsche Meisterschaft – Duathlon

1. Platz Sachsenmeisterschaft – Cross Duathlon

1. Platz Sachsenmeisterschaft – Duathlon

Platz 3

Chiara Kaiser

ESV Lok Zwickau e. V.

Rhönradturnen

1. Platz Sachsenmeisterschaft

MÄNNLICH

Platz 1

Janik Brenneisen

SV 04 Zwickau e. V.

Triathlon

1. Platz Sachsenmeisterschaft – Cross Duathlon

Platz 2

Jonas Locke

RV Germania 1904

Oberschindmaas e. V.

Kunstradfahren

10. Platz Deutsche Meisterschaft

1. Platz Ostdeutsche Meisterschaft

1. Platz Sachsenmeisterschaft

Platz 3

Liron Raimer

ESV Lok Zwickau e. V.

Rodeln

5. Platz Junioren-Weltmeisterschaft – Doppel

1. Platz Deutsche Meisterschaft – Team

1. Platz Sachsenmeisterschaft – Doppel

MANNSCHAFTEN

Platz 1

Mädchenmannschaft

TSG Rubin Zwickau e. V.

Tanzsport

1. Platz Deutsche Meisterschaft

1. Platz Ostdeutsche Meisterschaft

1. Platz Sachsenmeisterschaft – HipHop

Zwischen den Programmpunkten konnten sich die Besucherinnen und Besucher auf tolle Show-Einlagen freuen. Mit dabei waren das Kinder-Bewegungszentrum Limbach-Oberfrohna, Trio Charmant, Jim & Jon mit ihrer Akrobatikperformance und TJ Wheels begeisterte mit einer Rollschuh-Show.

Als Überraschungsgast begrüßte das Publikum Lea Quaas – herausragende Turnerin vom TuS Chemnitz-Altendorf. Sie wurde in diesem Jahr Vize-Europameisterin mit der Mannschaft und war gefragte Interview- und Fotopartnerin.

Ein herzlicher Dank geht an die Veranstalter, den Kreissportbund Zwickau und den Landkreis Zwickau sowie an die Sachsenlandhalle Glauchau, die Sponsoren Sparkasse Chemnitz und Region Zwickau und natürlich an alle Gäste, die diesen Abend zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben.

Im Vorfeld des Sportlerballs fand am Nachmittag die **Sportlerwahl gemäß Sportförderlinie des Landkreises Zwickau** im kleinen Saal der Sachsenlandhalle statt. Dort wurden Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften mit der Sportmedaille des Landkreises Zwickau in Bronze, Silber und Gold für Leistungen, die sie zu den verschiedensten Veranstaltungen im Jahr 2024 erringen konnten, geehrt. Die Auszeichnungen nahmen Landrat Carsten Michaels und der Präsident des Kreissportbundes Jens Juraschka vor. Unterstützt wurden sie hierbei durch Vertreterinnen und Vertreter der Kommunalpolitik.

Insgesamt erhielten 126 Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften die bronzene, 64 die silberne und 63 die goldene Sportmedaille. In der kommenden Ausgabe des Landkreiskuriers werden sämtliche Platzierungen der ausgezeichneten Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften ausführlich vorgestellt. Zudem wird es eine Vielzahl an Fotos dazu geben.


BUND FÜR UMWELT UND NATURSCHUTZ DEUTSCHLAND (BUND)

Feuersalamander-Monitoring im Landkreis Zwickau startet

Sichtungen können gemeldet werden



Ein Feuersalamander wird gewogen.
Foto: Erwin Martin

Mit den sinkenden Temperaturen, zunehmenden Niederschlägen und der früher einsetzenden Dunkelheit beginnt die aktive Zeit des Feuersalamanders. Passend zum Start der Herbstsaison startet auch im Landkreis Zwickau ein umfassendes Monitoring dieser besonders geschützten Amphibienart.

Der Feuersalamander steht in Sachsen auf der Roten Liste und gilt als stark gefährdet. Um herauszufinden, wo genau die Tiere im Landkreis noch vorkommen, in welcher Häufigkeit und ob sie sich weiterhin erfolgreich fortpflanzen, führt der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Landesverband Sachsen e. V. in den kommenden Jahren bis 2028 das Monitoring-Projekt: „Verbunduntersuchung und Artdokumentation des Feuersalamanders im Landkreis Zwickau, Mittelsachsen, Erzgebirge und Stadtgebiet Chemnitz“ durch. Das Projekt wird im Rahmen der Richtlinie

„Natürliches Erbe“ (FRL NE/2023) von der Europäischen Union mitfinanziert. Ziel ist es, die Datenlage zum Vorkommen des Feuersalamanders zu verbessern, mögliche Gefährdungspotenziale zu erkennen und gezielte Schutzmaßnahmen zu entwickeln. Klar ist bereits: Der Fortbestand des Feuersalamanders hängt maßgeblich vom Vorkommen kleiner, fischfreier Quellbäche ab, in denen sich die Larven entwickeln. Doch genau diese wichtigen Kleingewässer trocknen in den letzten Jahren immer früher aus – eine ernstzunehmende Bedrohung für die Population.

Im Rahmen des Projekts werden daher auch Maßnahmen zum Wasserrückhalt angestoßen. Davon profitieren nicht nur Amphibien, sondern auch die Natur insgesamt – und letztlich der Mensch selbst, da wertvolles Niederschlags- und Grundwasser besser in der Landschaft gehalten wird. Alle Informationen sind zu finden unter: www.bund-sachsen.de/feuersalamander

Sichtungen von Feuersalamandern können direkt online – einfach per Link: <https://arcg.is/1C0Gre> oder per Mail an heidi.enderlein@bund-sachsen.de gemeldet werden. Jeder Fund zählt und hilft, die faszinierende Art besser zu schützen.



Kofinanziert von der Europäischen Union

EINLADUNG ZUR FEIERSTUNDE FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

**LANDKREIS
ZWICKAU**
MOTOR SÄCHSISCHER WIRTSCHAFT



EIN TAG FÜR SIE!

EINTRITT FREI – ANMELDUNG ERFORDERLICH!

Donnerstag, 23. Oktober 2025

Beginn: 16:45 Uhr

Filmpalast ASTORIA Zwickau

Poetenweg 6 – 8, 08056 Zwickau

Anmeldung bis zum 20. Oktober 2025 unter:
pflegenetz@landkreis-zwickau.de
0375 4402-23019



Wir freuen uns
auf Ihr
Kommen!



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltses

www.landkreis-zwickau.de

AMT FÜR PLANUNG, SCHULE, BILDUNG

Berufsbildende Schulen laden ein

Bildungsangebote werden vorgestellt



Die Berufsschulzentren und Berufsbildenden Schulen im Landkreis Zwickau öffnen im November und Dezember 2025 ihre Türen und laden Interessierte ein, sich umfassend über die verschiedenen Ausbildungsangebote und Karrierewege zu informieren. An diesen Tagen ist es möglich, Einblicke in die verschiedenen Fachrichtungen und Berufsfelder zu erhalten. Erfahrene Lehrkräfte informieren zu den jeweiligen Ausbildungsinhalten, Zugangsvoraussetzungen und Perspektiven. Des Weiteren kann man sich die Ausstattung vor Ort und das Schulleben anschauen.

INFORMATIONSVORANSTALTUNG: BILDUNGSWEGE NACH DER KLASSE 10

Dienstag, 4. November 2025,

von 17:00 bis 18:00 Uhr

- Berufliches Schulzentrum für Technik „August Horch“
Dieselstraße 17, 08058 Zwickau
Ausbildung an der Fachoberschule und Fachoberschule+

TAG DER OFFENEN TÜR

**Mittwoch, 5. November 2025, von
17:00 bis ca. 19:00 Uhr**

- Fachoberschulen der HANSA
Handelsschule gGmbH Zwickau
Crimmitschauer Straße 67A,
08058 Zwickau

**Samstag, 15. November 2025,
von 10:00 bis 13:00 Uhr**

- Ludwig Fresenius Schulen
Lothar-Streit-Straße 10, 08056 Zwickau

**Freitag, 28. November 2025,
von 13:00 bis 17:00 Uhr**

- Euro Akademie Zwickau
Max-Pechstein-Straße 29,
08056 Zwickau

**Mittwoch, 10. Dezember 2025,
von 14:00 bis 17:30 Uhr**

- Euro Akademie Hohenstein-Ernstthal
Antonstraße 4,
09337 Hohenstein-Ernstthal

Also, einfach vorbeischauchen!
Der Besuch lohnt sich!

Weitere Termine und Veranstaltungen sind im Veranstaltungskalender der Koordinierungsstelle Berufliche Orientierung zu finden.


JUGENDAMT

Ehrenamtliche Vormundschaft – Für andere ein Leuchtturm sein

Infoveranstaltung

Am **Donnerstag, dem 6. November 2025**, findet von **16:30 bis 18:00 Uhr** im Verwaltungszentrum Zwickau, Werdauer Straße 62, Haus 4, Eingang C, Obergeschoss, Zimmer 230 eine Infoveranstaltung zum Thema Ehrenamtliche Vormundschaft statt.

In dieser Veranstaltung gibt die Koordinierungsstelle Vormund/Pfleger des Jugendamtes einen Überblick über die Aspekte einer Vormundschaft. Wer ein Kind oder einen Jugendlichen ehrenamtlich begleitet, übernimmt mehr als nur eine Aufgabe. Was genau das heißt, wie eine Vormundschaft entsteht und welche Aufgaben dazugehören, wird an diesem Nachmittag näher beleuchtet, sodass Interessenten einen guten Einblick in das Engagement erhalten.

Um Anmeldung per E-Mail unter: spezsozialdienst@landkreis-zwickau.de wird gebeten. Weitere Informationen dazu sind auch im Landkreiskurier Juli 2025 zu finden.



Symbolfoto

Foto: istockphoto@mixetto

VOLKSHOCHSCHULE ZWICKAU

Veranstaltungen November bis Mitte Dezember

NEWSLETTER

Immer gut informiert und auf dem Laufenden bleiben! Melden Sie sich für unseren Newsletter an und erhalten Sie regelmäßig spannende Neuigkeiten, Tipps und exklusive Informationen direkt auf Ihr Handy oder E-Mail-Postfach. Einfach anmelden – kostenlos, unverbindlich und jederzeit mit nur einem Klick kündbar.



LITERARISCHE HIGHLIGHTS

Gemeinsam lesen, zuhören, ins Gespräch kommen

Anlässlich des bundesweiten Vorlesetags am **21. November 2025** laden wir Sie herzlich zu unseren inspirierenden Lesungen ein. Unter dem Motto „Vorlesen spricht Deine Sprache“ wollen wir uns treffen, um spannende Geschichten zu hören, Menschen kennenzulernen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Seien Sie dabei und werden Sie Teil von Deutschlands größtem Vorlesefest. Alle Lesungen sind entgeltfrei.

Karl Mays Erzgebirgische Dorfgeschichten

- 21. November 2025 10:30 bis 12:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal, Karl-May-Begegnungsstätte

Lesen verbindet – Junge Stimme liest für erfahrene Ohren

- 27. November 2025, 15:30 Uhr, in Kirchberg, Café Marie

KURSE UND VORTRÄGE ZU AKTUELLEN THEMEN

Testamente gestalten und Steuern sparen

- am 3. November 2025, 18:30 bis 20:00 Uhr online

Esel erleben - Natur, Bewegung, Achtsamkeit - Kinder & Natur in Verbindung

- am 5. November 2025, 15:00 bis 16:15 Uhr Langenbernsdorf

Esel erleben - Natur, Bewegung, Achtsamkeit - Erwachsene & Natur in Verbindung

- am 6. November 2025, 17:00 bis 18:15 Uhr Langenbernsdorf

„Abenteuer Nepal“ – Reisevortrag

- am 13. November 2025, 18:00 bis 19:30 Uhr in Glauchau

Emotionale Kompetenz - Gefühle im Griff

- am 15. November 2025, 09:30 bis 15:30 Uhr in Zwickau

Lass los, was dich klein macht - nimm auf, was deine Persönlichkeit stärkt!

- am 15. November 2025, 08:30 bis 12:00 Uhr in Zwickau

Hochsensibilität bei Kindern und Jugendlichen erkennen und begleiten

- am 15. November 2025, 09:00 bis 15:00 Uhr in Zwickau

Whisky-Seminar: New Isles - Die Schottischen Inseln

- am 21. November 2025, 18:00 bis 21:45 Uhr in Meerane

Emotionale Balance - Dein Wegweiser zu innerer Stärke und Gelassenheit

- am 26. November 2025, 17:30 bis 20:00 Uhr in Zwickau

Auf sanftem Weg zur Achtsamkeit

Achtsamkeit ist die Kunst in der Gegenwart zu leben und hat nachweislich sehr positive Effekte auf Körper und Geist. Doch für viele Menschen sind klassische Achtsamkeitsübungen nicht wirksam, da sie zu konfrontativ sind und nur neuen Druck erzeugen. In diesem Workshop am **29. November 2025, 10:15 bis 14:00 Uhr** in Zwickau lernen Sie einen sanften, körperorientierten und freundlichen Weg kennen, der Ihnen hilft, im Alltag Stück für Stück achtsamer und präsenter zu sein. Sie erfahren, was sie tun können, um ihr Nervensystem zu entlasten und erhalten Tipps und Tricks für einen gelassenen Umgang mit Stress.

Einblicke in die Bienenhaltung

- am 6. Dezember 2025, 14:00 bis 15:00 Uhr online

EDV- UND TECHNIK-KURSE

Smartphone-Grundkurs

- ab 4. November 2025, 12:45 bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
- ab 10. November, 09:30 bis 11:45 Uhr in Glauchau

Computerschreiben

- ab 13. November 2025, 17:00 bis 19:30 Uhr in Zwickau

Tabellenkalkulation mit Excel - Grundkurs

- ab 18. November 2025, 17:00 bis 20:15 Uhr in Werdau



Foto: Freepik

ENTGELTFREIE KURSE UND VORTRÄGE

Physik trifft Musik

„Dimension und Klang“

Die Obertöne einer Saite oder eines Blasinstruments bilden die Naturtonreihe und definieren die musikalischen Tonintervalle. Das liegt daran, dass diese Instrumente die

Dimension 1 haben, entsprechend einer Linie. Wie bestimmt die Dimension 0, 1, 2, 3 (Punkt, Linie, Fläche, Volumen) das Klangspektrum eines Instruments? Was lernen wir daraus für Orgelpfeifen, Trommeln oder Glocken?

Egal, ob Schüler der Musikschule oder Berufsmusiker – hier kann jeder am **27. November 2025, 18:00 bis 20:15 Uhr** in Zwickau, Robert Schumann Konservatorium entdecken, wie die Form eines Instruments seinen Klang bestimmt.

Herbst und Weihnachten in Kanada -

Interaktiver Online-Vortrag

- am 4. November 2025, 19:00 bis 20:30 Uhr online

Spinnen mit der Handspindel -

von der Flocke zum Faden

- am 6. November 2025, 16:30 bis 18:00 Uhr in Zwickau

Ernährung & Zyklus -

So unterstützt du deinen Körper ganz natürlich

- am 13. November 2025, 19:00 bis 19:45 Uhr online

„Wie rechts ist der rechte Winkel?“ -

Mathematik im Dritten Reich

- am 17. November 2025, 19:00 bis 21:15 Uhr in Zwickau, Peter-Breuer-Gymnasium

Wahrheiten und Irrtümer rund um Lebensmittel

- am 25. November 2025, 17:00 bis 18:00 Uhr online

„Klima und Digitalisierung“ - Gesellschaftliche Herausforderungen und Gestaltungsmöglichkeiten

- am 3. Dezember 2025, 18:00 bis 19:30 Uhr online



Foto: Freepik

KREATIVE KURSE

Adventskranz selbst

gestalten - Tradition trifft

Kreativität

Bereiten Sie sich am **26. November 2025, 16:00 bis 19:00 Uhr** in Zwickau kreativ auf die Weihnachtszeit vor und gestalten Sie in entspannter Atmosphäre Ihren eigenen Adventskranz. Mit

Tannenzweigen, Naturmaterialien und stimmungsvoller Deko fertigen Sie ein ganz persönliches Werkstück - traditionell oder modern. Sie lernen die Grundlagen des Kranzbindens, erhalten Gestaltungstipps und setzen eigene Ideen um.

Naturkosmetik selber machen

- am 30. Oktober 2025, 16:00 bis 19:00 Uhr in Zwickau
- am 13. November 2025, 16:00 bis 19:00 Uhr in Zwickau

Gestaltung einer Holzcollage auf Keilrahmen

- am 29. Oktober 2025, 18:00 bis 21:00 Uhr in Langenbernsdorf

Natürlich Weihnachten -

Kreative Wurzeldeko mit Licht

- am 27. November 2025, 18:00 bis 21:00 Uhr in Langenbernsdorf

Origami für Advent und Weihnachten

- am 27. November 2025, 16:30 bis 18:00 Uhr in Zwickau

Florale Geschenke für Happy Christmas

- am 7. Dezember 2025, 15:45 bis 18:00 Uhr in Zwickau



Foto: Freepik

GESUNDHEITSKURSE

Zyklus Food -

mit Plan durch jede Phase

In diesem Kurs am **22. November 2025, 15:00 bis 17:30 Uhr** oder am **9. Dezember 2025, 18:30 bis 21:00 Uhr** erhalten Sie online Informationen über Lebensmittel und deren Anwendung während der Zyklus-

lusphase. Viele Frauen leiden regelmäßig unter Regelschmerzen und fühlen sich während ihrer Periode besonders kraftlos. Die richtige Ernährung kann in dieser Zeit eine wertvolle Unterstützung sein. In diesem Workshop lernen Sie, wie Sie Ihre Ernährung gezielt auf die verschiedenen Phasen Ihres Zyklus abstimmen können, um Beschwerden zu lindern und Ihr Wohlbefinden zu steigern. Gemeinsam erarbeiten wir eine Struktur, die Ihnen dabei hilft, Ihren individuellen Speiseplan zu entwickeln – mit praktischen Tipps, Rezeptideen, Hintergrundwissen zu Lebensmitteln und Inspirationen zur Umsetzung im Alltag.

Fit im Alter durch gesunde Ernährung

- am 5. November 2025, 17:00 bis 18:30 Uhr in Zwickau

Babyschlaf verstehen - Wie Ihr Kind sicher & entspannt zur Ruhe findet

- am 11. November 2025, 19:00 bis 21:30 Uhr online

Biohacking: „Der Weg zu mehr Gesundheit und Leistungsfähigkeit“

- am 18. November 2025, 19:30 bis 20:30 Uhr online

November - Sous-vide & Aromen-Tiefe

Erleben Sie am **21. November 2025, 17:00 bis 20:30 Uhr** in Wilkau-Haßlau wie Sous-vide für die perfekte Textur und Sicherheit sorgt. Entdecken Sie intensive Aromen durch Reduktion und Rösten, die Tiefe von Koku- und Maillard-Reduktion sowie die unverzichtbare Rolle von Fett und Umami als Geschmacksträger. So entfaltet sich ein ganzheitliches Geschmackserlebnis voller Intensität und Balance. Gemeinsam kochen wir: Sous-vide-Hähnchenbrust mit Portweinsauce, Kartoffel-Sellerie-Stampf und Schokokuchen.

SPRACHKURSE

God Jul! Schwedisch zur Weihnachtszeit

Neben sprachlichen Übungen und neuen Vokabeln (Voraussetzungen ab Schwedisch, Teil 2) beschäftigen wir uns ab **2. Dezember 2025, 19:00 bis 20:30 Uhr online** mit der schwedischen Weihnachtstradition und tauschen Tipps für winterliche Aktivitäten in Schweden aus. Weihnachten ist neben Mittsommer für viele Schweden die schönste Zeit des Jahres und die Weihnachtsgeschichten von Astrid Lindgren und Selma Lagerlöf erwecken in uns die Sehnsucht, Weihnachten in dem skandinavischen Land aus nächster Nähe bei gemütlicher weihnachtlicher Beleuchtung zu erleben.

Babygebärden als Brücke zur Kommunikation

am 7. November 2025, 19:00 bis 21:00 Uhr online



Foto: Freepik/Volkshochschule

DOZENTENSUCHE

Machen Sie Ihr Können sichtbar und lassen Sie Ihr Wissen wirken – bei der vhs Zwickau!

Die Volkshochschule Zwickau ist bunt, lebendig und voller Möglichkeiten. Unser Kursangebot ändert sich jedes Semester und ist so vielseitig wie das Leben selbst. Deshalb brauchen wir Sie! Haben Sie Lust, Ihr Talent einzubringen,

Wissen weiterzugeben und andere zu begeistern? Perfekt, dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir unterstützen Sie bei der Umsetzung Ihrer Ideen. Sie entscheiden, wann und wie Sie unterrichten – online oder in Präsenz. Ob Gesellschaft und Beruf, spannende Alltagsthemen und kontroverse Debatten, Gesundheit und Bewegung, Kunst und Kultur oder Sprachen – bei uns können Sie Ihre Kenntnisse und Erfahrungen weitergeben.

Neu: Wir suchen ambitionierte Bäcker! Ob Brot, Kuchen oder süße Köstlichkeiten – machen Sie Ihre Leidenschaft zum Kurs. Sprachprofis aufgepasst! Besonders in Griechisch, Niederländisch und Business English suchen wir Ihre Expertise.

Kontakt:

Volkshochschule Zwickau

Telefon: 0375 4402-23801

E-Mail: vhs@landkreis-zwickau.de

Internet: www.vhs-zwickau.de



JUGENDAMT

Sportzwerge im Landkreis Zwickau

Auftaktveranstaltung



Am 14. September 2025 waren Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren – in Begleitung ihrer Familien und/oder Betreuungsperson von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Eröffnungsveranstaltung des Bewegungsprojektes „Fit von Anfang an: Sportzwerge im Landkreis Zwickau“ eingeladen.

Der Auftakt fand in der **Turnhalle der Humboldtschule, Lothar-Streit-Straße 2 in 08056 Zwickau** statt.

In Kooperation mit dem Kreissportbund Zwickau und gefördert durch die Techniker Krankenkasse fiel der Startschuss für das **wöchentliche Bewegungsangebot** in der oben genannten Zwickauer Turnhalle – von nun an **jeden Sonntag, von 10:00 bis 11:00 Uhr**.

Vertreterinnen und Vertreter des Landkreises Zwickau, des Kreissportbundes Zwickau und der Techniker Krankenkasse begrüßten

an diesem Tag alle interessierten und bewegungsbegeisterten Kinder. Vor Ort waren unter anderem Landrat Carsten Michaelis, Alexander Krauß, Leiter der Landesvertretung der Techniker Krankenkasse (TK) in Sachsen und Kreissportbundpräsident Jens Juraschka.

Warum mitmachen?

Das Projekt „Sportzwerge“ lädt Kinder und ihre Familien ein, Bewegung spielerisch zu entdecken. Ziel ist es, von Anfang an Freude an Aktivitäten zu wecken, motorische Fähigkeiten zu fördern und ein Bewusstsein für einen gesunden Lebensstil zu schaffen.

Die Einheiten werden von qualifizierten Übungsleiterinnen und Übungsleitern gestaltet – abwechslungsreich, kindgerecht und bei gutem Wetter auch draußen. Langfristig erleichtert das Projekt den Einstieg in Sportvereine und regelmäßige Bewegungsangebote. Es läuft von April 2025 bis April 2030. Zunächst startet ein Standort, später werden weitere im Landkreis Zwickau eröffnet.

Weitere Informationen finden sich auf der Webseite des Kreissportbundes Zwickau.

Stimmen der Projektpartner:

Landrat Carsten Michaelis: „Mit dem Projekt Sportzwerge setzen wir ein starkes Zeichen für die frühkindliche Gesundheitsförderung im Landkreis Zwickau. Bewegung von klein auf stärkt nicht nur den Körper, sondern auch das Selbstvertrauen und die sozialen Kompetenzen unserer Jüngsten. Mein besonderer Dank gilt dem Kreissportbund Zwickau und der Techniker Krankenkasse, die dieses wichtige Projekt mit viel Engagement und Unterstützung möglich machen.“

Alexander Krauß, Leiter der Landesvertretung der Techniker Krankenkasse (TK) in Sachsen: „Das kostenlose Angebot ist perfekt geeignet, um am Wochenende gemeinsam etwas zu unternehmen, etwas fürs Wohlbefinden zu tun und dabei Spaß zu haben. Bewegung hält gesund und ist gerade bei Kindern für eine gesunde Entwicklung wichtig!“

Präsident des Kreissportbundes Jens Juraschka: „Kinder für Sport zu begeistern, ist eine Investition in die Zukunft unserer Vereine –



Kreissportbundpräsident Jens Juraschka, Landrat Carsten Michaelis und Alexander Krauß, Leiter der Landesvertretung der Techniker Krankenkasse (TK) in Sachsen zur Eröffnung des Projektes (v. l. n. r.).



Das Angebot wurde durch die Kleinsten rege genutzt.

Fotos: polar1 GmbH

und in eine gesunde Gesellschaft. Mit den Sportzwerge schaffen wir einen niedrigschwelligen Einstieg in Bewegung und Sport, der lang-

fristig den Weg in die Sportvereine unserer Region ebnen kann. Wir freuen uns auf den Start und viele aktive Familien.“

LEBENSHAUS E. V. LICHTENSTEIN

Gemeinsam Zukunftsbrücken bauen

Neues Projekt gestartet



Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die in Pflege- oder Adoptivfamilien leben oder gelebt haben, finden im Lebenshaus e. V. einen Ort zum Reden, Lachen und Zusammenhalten. Hier gibt es Austausch, Freizeitaktionen und Unterstützung – egal ob bei kleinen Sorgen, großen Fragen oder wichtigen Schritten ins Erwachsenenleben. Auch beim Start in die Selbstständig-

keit wird geholfen, beispielsweise bei Wohnungssuche oder Finanzen.

Im Lebenshaus zählt: „Du bist nicht allein.“

Kontakt:
Sozialarbeiterin Iman, selbst ehemaliges Pflegekind
Telefon oder WhatsApp:
01575-8540031
Lebenshaus e. V.
Weststraße 1a
09350 Lichtenstein

JUGENDRING WESTSACHSEN E. V.

Workshop und JULEICA Schulungen

Jugendring Westsachsen e. V. mit Bildungsangeboten

Workshop

„Smarte Jugendarbeit“

Smarte Jugendarbeit – nur ein weiteres Label für digitale Jugendarbeit? Keinesfalls... Junge Menschen unterscheiden nicht zwischen physischen und digitalen Räumen. Eine heute wirksame Jugendarbeit muss daher eine Smarte Jugendarbeit sein, die digitale und physische Lebenswelten in ihrer Praxis verknüpft und sich somit als „hybrid“ versteht. Sie nutzt digitale Medien und Technologien und setzt sich mit Themen der Digitalität gemeinsam mit ihren Adressatinnen/Adressaten auseinander. Smarte Jugendarbeit unterscheidet sich dabei in ihren Zielen und Werten nicht von einer reinen Face-to-face-Jugendarbeit.

Im Workshop werden grundsätzliche Inhalte eingeführt und es wird Raum geben, die eigene Praxis zu reflektieren und Ideen zu entwickeln. Konkret wird es um AI (Künstliche Intelligenz) und das Erstellen von Podcasts gehen. Darüber hinaus können alle Themen und Fragen rund um Digitalität und Jugendarbeit Raum haben.

Der Workshop ist kostenfrei.

Termin:

Donnerstag, 30. Oktober 2025
von 09:00 bis 15:00 Uhr

Ort:

Jugendring Westsachsen e. V.
Friedrich-Engels-Str. 30/32
08058 Zwickau

Anmeldung unter: <https://www.jugendring-vestsachsen.de/event/smar-te-jugendarbeit/>

JULEICA Schulungen 2025

Viele Menschen engagieren sich ehrenamtlich in der außerschulischen Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen – als Gruppenleiterin/Gruppenleiter – in der Nachwuchsarbeit der Vereine, bei Freizeitangeboten oder Ferienfahrten. Um dieses Engagement zu unterstützen, bietet der Jugendring Westsachsen zweimal jährlich eine Schulung zur/zum Jugendgruppenleiterin/Jugendgruppenleiter (Stufe G – Grundkurs) an. Diese Ausbildung gibt Ehrenamtlichen die Gelegenheit, sich Basiswissen zur pädagogischen Arbeit anzueignen, baut Unsicherheiten ab und vermittelt Entscheidungshilfen in Gruppenprozessen und Konfliktsituationen. Die „Jugendleiter/in card“ ist ein bundeseinheitlicher Ausweis. Sie dient der

Legitimation gegenüber den Sorgeberechtigten und öffentlichen Institutionen. Gleichzeitig ist sie der Nachweis für die Berechtigung der Inanspruchnahme von Vergünstigungen. (Mindestalter 16 Jahre).

Termine für die grundständige Schulung im Herbst:

Freitag, 14. November 2025

von 15:00 bis 20:00 Uhr

Samstag, 15. November 2025

von 09:00 bis 16:00 Uhr

Freitag, 28. November 2025

von 15:00 bis 20:00 Uhr

Samstag, 29. November 2025

von 09:00 bis 16:00 Uhr

Eine Teilnahme ist an allen vier Tagen notwendig. Der Termin für die Aufbauschulung ist der 15. November 2025.

Ort:

Jugendring Westsachsen e. V.
Friedrich-Engels-Straße 30/32
08058 Zwickau

Kosten:

Mitglieder: 40 Euro
Nichtmitglieder: 60 Euro
Wiederholer: 15 Euro

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf <https://www.jugendring-vestsachsen.de/event/juleica-schulungen-2025/>.

MEKOSAX GGBH

Kostenfreie Medienbildungsangebote für Erwachsene

Oktober bis November 2025

Mediensprechstunde (Beratungsangebot)

Termin: 20. Oktober 2025, zwischen 15:00 und 18:00 Uhr
Ort: Glauchau - Anlauf- und Beratungsstelle „First Step“, Markt 9

Faszination Influencer – Idole jugendlicher Medienwelten

Termin: 28. Oktober 2025, 18:00 bis 20:00 Uhr
Ort: Martin-Luther-King-Zentrum e. V., Stadtgutstraße 23, 08412, Werdau

Medienrecht für Kulturschaffende (und Vereine)

Termin: 30. Oktober 2025, 09:30 bis 12:00 Uhr
Ort: Tuchfabrik Gebr. Pfau Crimmitschau, Leipziger Straße 125, 08451 Crimmitschau

Mediensprechstunde (Beratungsangebot)

Termin: 3. November 2025, zwischen 14:00 und 18:00 Uhr
Ort: MeKoSax gGmbH, Ärztehaus 2. OG, Alter Steinweg 18, 08056 Zwickau

Weitere Infos, Termine und Anmeldedetails auf www.mekomobil.de



DEUTSCHES LANDWIRTSCHAFTSMUSEUM SCHLOSS BLANKENHAIN

Veranstaltungen Oktober bis November 2025

Sonntag, 19. Oktober 2025, 14:00 Uhr
„Vorwerk, Schloss und Rittergut“, Sonntagsführung zur Rittergutsgeschichte

Sonntag, 26. Oktober 2025, 14:00 Uhr
„Vom Bauernhof zur LPG“, Sonntagsführung zur Landwirtschaftsgeschichte der DDR

Freitag, 31. Oktober 2025, 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Halloween-Aktionstag mit Kürbisschnitzen, Lampionumzug, Gruselführungen und anderen absonderlichen Überraschungen

Sonntag, 2. November 2025, 14:00 Uhr
Sonderführung zur Kirchengeschichte und Volksfrömmigkeit anlässlich des Reformationstages

Sonntag, 9. November 2025, 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
„Rohrstock, Griffelstift und Dorfschulmeister“, Sonderführung mit Schulstunden in der Alten Dorfschule

Weitere Informationen unter www.deutsches-landwirtschaftsmuseum.de

TOURISMUS UND SPORT GMBH

Das Schloss Waldenburg lädt ein

Veranstaltungen Oktober bis November 2025

Schlossführungen:

Sonntag 11:30 und 14:30 Uhr
Tickets für Schlossführungen buchen unter www.schloss-waldenburg.de/schlossfuehrungen oder direkt im Empfang von Schloss Waldenburg.

Weitere Termine: 26. Oktober, 31. Oktober, 1. November 2025

9. November 2025, 11:30 und 14:30 Uhr
Zeitreise zurück in die Jahre ab 1912, in die Zeit der Fürsten von Schönburg-Waldenburg, begleitet vom charmanten Dienstmädchen Feli

Veranstaltungen:

26. Oktober 2025, 17:00 Uhr - Kammerkonzert – Romantik in höchster Vollen- dung
Konzert des Artis Causa e. V. – Werke von Ludwig van Beethoven und Franz Schubert. Musiziert werden diese Edelsteine von hervorragenden Musikern der Sächsischen Staatskapelle Dresden.

2. November 2025, 17:00 Uhr – Georg Göhler und die Waldenburger Tafelrunde

Der 1874 in Zwickau geborene Dr. Karl Georg Göhler war Komponist, Dirigent, Musikerzieher und -kritiker von besonderem Format, der es verstand, im dichten Kontakt mit den Größen seiner Zeit Brücken zwischen der Tradition des 19. Jahrhunderts und den Neuerungen des 20. Jahrhunderts zu bauen.

8. November 2025, 17:00 Uhr – Kabarett:

Von einem der auszog Sächsisch zu lernen
Ist Sächsisch zum Fürchten? Absolut nicht! Seit über zwanzig Jahren lebt Martin Berke nun in Chemnitz, eine wunderbar unterschätzte Stadt. Voller fröhlicher Menschen. Sie können die Fröhlichkeit nur nicht immer zeigen. Gleichmaßen wird jedoch der wunderbare sächsische Dialekt unterschätzt. So vielfältig und zum Schmunzeln sind wohl nur wenige Dialekte.

Weitere Informationen, Veranstaltungen, Aktionen und Tickets unter www.schloss-waldenburg.de

GROSSE KREISSTADT LIMBACH-OBERFROHNA

Musikgenuss vereint mit wertvollen Tipps

Polizei-Orchester Sachsen spielt in Limbach-Oberfrohna

Das Polizei-Orchester Sachsen präsentiert sein brandneues Programm und geht 2025 wieder auf Tournee durch ganz Sachsen. Am **22. Oktober 2025** machen die Musikerinnen und Musiker in Uniform auch Halt in der Stadthalle in Limbach-Oberfrohna. Das mitreißende Konzert „Mit Ihrer Polizei sicher durch Sachsen“ beginnt um 15 Uhr und bietet 90 Minuten voller musikalischer Genüsse.

Dabei setzen die Musiker auch einen Schwerpunkt auf die Prävention von Betrugs- maschen, wie dem Enkeltrick und dem falschen Polizisten. In zwei zehnmünigen Präventionsblöcken geben erfahrene Gesprächspartner der sächsischen Polizei wertvolle Hinweise und Tipps zur Vermeidung von Straftaten und Betrug.

Das Publikum kann sich auf Musikstücke aus den Genres Swing, Jazz, klassische Musik und Operette freuen. Zudem werden auch Originalkompositionen der symphonischen Blasmusik aufgeführt. Ein Konzerterlebnis, das nicht nur die Ohren verwöhnt, sondern auch für Sicherheit und Aufklärung sorgen wird.

Der Eintritt ist frei – um sich einen Platz zu sichern sollte noch **bis 21. Oktober 2025** ein Platz reserviert werden – dazu einfach diesen QR-Code scannen:


LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND „WESTSACHSEN“ E. V. – KREISNATURSCHUTZSTATION GRÄFENMÜHLE NEUKIRCHEN

Führung und Vortrag

Mühlenführung Gräfenmühle

Freitag, 7. November 2025, 10:00 bis 12:00 Uhr

Als eine Station auf der diesjährigen LEADER-Entdeckertour lädt die historische Gräfenmühle zu spannenden Einblicken in vergangene Zeiten ein. Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, an einer Mühlenführung teilzunehmen und dabei die traditionsreiche Technik hautnah zu erleben. Die Führung führt über fünf Stockwerke und vermittelt eindrucksvoll die Arbeitsweise der 1725 erbauten Mühle. Ort: Naturschutzstation Gräfenmühle, Pestalozzistraße 21 A, 08459 Neukirchen/Pleiße
Eintritt frei

Vortrag: Vom Uranbergbau zurück zur Natur

Samstag, 22. November 2025, 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Landschaftsgestaltung und Naturschutz im ehemaligen Wismutgebiet. War die Region um Ronneburg bis zur Jahrtausendwende durch starke bergbauliche Eingriffe für Besucherinnen und Besucher weniger von Interesse, so hat sich dies in den letzten Jahrzehnten grundlegend



Wismutgebiet

Foto: Dr. Harmut Sängner

geändert. Für eine Reihe geschützter Tier- und Pflanzenarten sind Lebensräume und Rückzugsgebiete entstanden, die nicht nur Naturfreunde begeistern. Hier stehen neben Einblicken in die Bergbaugeschichte endlich neue reizvolle Ziele offen, welche es zu entdecken lohnt. Dieser Vortrag bietet dafür den perfekten Einstieg.

Ort: Naturschutzstation Gräfenmühle, Pestalozzistraße 21 A, 08459 Neukirchen/Pleiße

Referent: Dr. Hartmut Sängner
Kosten: 8 Euro

Weitere Informationen unter www.graefenmuehle.de

TOURISMUSREGION ZWICKAU E. V.

Herbstliche Zeitsprungnacht lädt zum Entdecken ein

Museen und Schlösser öffnen ihre Türen



Bei der Zeitsprungnacht mit dabei: Oldtimermuseum Culitzsch

Foto: Oldtimermuseum Culitzsch

Die Tourismusregion Zwickau steht wieder ganz im Zeichen von Geschichte, Kultur und besonderen Erlebnissen: **Am 25. Oktober 2025** lädt die **Zeitsprungnacht** dazu ein, auf eine unvergessliche Entdeckungsreise zu gehen.

Zahlreiche Museen und Schlösser werden in geheimnisvolles Licht getaucht und öffnen ihre Türen schon nachmittags und bis spät in die Nacht. Besucherinnen und Besucher können an außergewöhnlichen Führungen teilnehmen, die spannende Einblicke gewähren und Begegnungen mit längst vergangenen Zeiten ermöglichen. Musik unter freiem Himmel, Feuershows und kulinarische Genüsse aus der Region runden das Angebot ab und machen die Nacht zu einem Fest für alle Sinne.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr ist die Open Stage Bühne von B2BA in Hohenstein-Ernstthal, die jungen Talenten aus der Region eine Bühne bietet. Hier

können die Gäste frische Musik, kreative Beiträge und überraschende Auftritte erleben.

Mit dabei sind außerdem traditionsreiche Häuser wie das Textil- und Rennsportmuseum Hohenstein-Ernstthal, die Tuchfabrik Gebr. Pfau Crimmitschau, die neu eröffnete KohleWelt – Museum Steinkohlenbergbau Sachsen, die Modellbahnwelt Waldenburg, das Stadt- und Dampfmaschinenmuseum Werdau sowie das Oldtimermuseum Culitzsch. Zeitgleich findet in Zwickau die Museumsnacht statt.

Und wer Lust auf noch mehr Zeitreisen hat, kann das Erlebnis sogar am 26. Oktober fortsetzen, denn einige Einrichtungen öffnen ihre Türen auch am Folgetag.

Das ausführliche Programm mit allen Highlights, Öffnungszeiten und möglichen Anmeldungen findet man unter www.zeitsprungland.de